



Schulgemeinde
Wattwil-Krinau

An alle Eltern
Schuleinheit Wis
9630 Wattwil

3 / 24 - 25
Februar 2025



Newsletter Schuleinheit Wis

*«Die beste Weise, sich um die Zukunft zu kümmern, besteht darin,
sich sorgsam der Gegenwart zuzuwenden.» Thich Nhat Hanh*

Übersicht

| | |
|--------------------------|---|
| Editorial..... | 1 |
| Nachgefragt bei..... | 2 |
| Lesenacht..... | 3 |
| Kinderstimmen..... | 3 |
| Generationenprojekt..... | 4 |
| Agenda..... | 4 |

Editorial

Geschätzte Eltern

In den Leitsätzen unserer Hausordnung steht, dass alle Kinder und Mitarbeitenden einen achtsamen Umgang mit dem Material, der Umwelt, sich selbst und den Mitmenschen pflegen sollen. Dabei ist die Stärkung der Empathie ein wichtiges Anliegen. Unser Ziel ist es, die Schule zu einem Ort zu machen, an dem sich die Kinder sicher und wohl fühlen können. Wir erachten es als unsere Pflicht, den Herausforderungen des Schulalltags aktiv und wirkungsvoll zu begegnen. Die tägliche Arbeit im Umgang mit Kindern ist für Sie als Erziehungsverantwortliche wie auch für uns als Schule eine fortwährende Aufgabe. Nehmen wir diese gemeinsam zum Wohle der Kinder wahr und gehen wir respektvoll, ehrlich und achtsam miteinander um. Dabei nehmen wir Erwachsene eine wichtige Vorbildfunktion ein. Gesten der Wertschätzung und Anerkennung, die wir den Kindern entgegenbringen und sie auch ermutigen, diese untereinander zu pflegen, sind wichtig und helfen im Alltag, zu einer positiven und respektvollen Beziehung beizutragen.

Rolf Keller, Schulleitung



Nachgefragt bei ...

... Judith Gründler – seit über 40 Jahren als Primarlehrerin tätig

Was war für dich das grösste Highlight in deiner Lehrpersonenkarriere?

Ein Highlight für ein ganzes Berufsleben? Da kann ich mich nicht entscheiden. Mit meinen Schulkindern erlebte ich ganz viele überraschende, lustige, berührende Momente. Und ich bin dankbar, dass mein inneres 'light' so 'high' brennt, dass es nun schon seit 43 Berufsjahren hell leuchtet.

Was vermutest du, wird dir am meisten fehlen, wenn du in den Ruhestand gehst?

Ach, wie geniesse ich es doch jeweils, wenn nach einem lebhaften Schultag meine 'Rasselbande' das Schulzimmer verlässt und ich in Ruhe meinen weiteren Verpflichtungen nachgehen kann. Wahrscheinlich werde ich aber genau dieses pulsierende, flimmernde, ungestüme Leben um mich herum vermissen. Und so freue ich mich auf mehr Ruhe – und hoffe gleichzeitig, dass es nicht zu ruhig wird.

Welchen Rat würdest du jungen Lehrpersonen mit auf den Weg geben?

Packt jeden Morgen in eure Schultasche: Humor, Gelassenheit, Feingefühl. Bleibt authentisch und ehrlich. Und denkt daran: Ihr berührt mit eurer Arbeit die Zukunft. Also arbeitet mit Engagement, Freude und Sorgfalt. Ich wünsche euch Erfolg und Erfüllung.

... Benjamin Egli – Junglehrperson im ersten Dienstjahr

Was war bereits ein Highlight in deiner Anfangsphase?

Ein absolutes Highlight war die Begeisterung, die ich bei den Kindern sehen konnte, wenn ich ein neues NMG-Thema vorgestellt habe. Viele Kinder zeigen ein beeindruckendes Interesse und es freut mich sehr zu sehen, wie lernwillig und neugierig viele Kinder tatsächlich sind.

Warum hast du dich entschieden, Lehrer zu werden?

Während meiner Oberstufenzeit habe ich viele Berufe erkundet. Ein Besuch im Kino hat mich schliesslich inspiriert, den Lehrerberuf näher anzuschauen. Ich brauche in meinem Alltag Abwechslung. Zudem arbeite ich gerne mit Kindern und es macht mir grossen Spass gemeinsam mit ihnen zu lernen. Es erfüllt mich, ihnen zu helfen, ihren Horizont zu erweitern und sie weiterzuentwickeln.

Was würdest du zukünftigen Lehrpersonen raten, die gerade ihre ersten Schritte im Beruf machen?

Mein wichtigster Ratschlag: Akzeptiert, dass nicht immer alles nach Plan laufen wird. Es ist wichtig, den Beruf mit einer gewissen Spontaneität auszuüben und flexibel auf neue Situationen zu reagieren. Seid offen für Veränderungen und passt euch den Gegebenheiten an.



Lesenacht im Schulhaus Wis

Eltern und Kinder des Schulhaus Wis waren am Freitagabend, 8. November 2024 zu einer Lesenacht eingeladen. Die Lehrpersonen erzählten in zwölf verschiedenen Zimmern Geschichten zum Thema «Traumwelten». Nach einem musikalischen Auftakt mit zwei Liedern gesungen von den Kindern der beiden Zyklen, begleitet und dirigiert durch Teresa Kressig, konnten die Anwesenden drei verschiedene Lesungen besuchen. In den stimmungsvoll, passend zum Thema der Geschichte eingerichteten Zimmern, tauchten die Kinder in verschiedene Traumwelten mit kleinen, grossen, süssen oder unheimlichen Träumen ein. Zum Abschluss verweilten die Teilnehmenden bei einem Punsch und erhielten einen von den Kindern gebackenen Mailänderli-Stern auf den Nachhauseweg.

Kinderstimmen

zum generationenübergreifenden Spielen und Basteln der 4. Klasse im Tertianum Kronenwis:

- DAS SPRECHEN MIT DEN LEUTEN UND IHRE ERZÄHLUNGEN VON FRÜHER, WAREN SEHR SPANNEND.
- EIN HERR SPRACH SEHR LEISE, WIR VERSTANDEN IHN ABER TROTZDEM.
- FRAU LIPS HAT MIT UNSERER HILFE SOGAR DEN PINSEL SELBER BEFÜHRT.
- EINE FRAU SPRACH NUR ITALIENISCH, ABER SIE HATTE GROSSE FREUDE AN UNS.
- DIE BEWOHNER SIND LANGSAMER ALS DIE KINDER UND BRAUCHEN MEHR PAUSEN.
- HERR HÄSSIG LACHTE VIEL BEIM BALLONSPIEL.





Generationenprojekt

Im November besuchte die 5. Klasse des Schulhauses Wis an drei Nachmittagen das Altersheim Wier in Ebnat-Kappel.

Beim ersten Treffen lernten wir die Bewohner:innen kennen, spielten verschiedene Spiele und haben Guetzli gebacken, die wir dann gemeinsam zum Zvieri assen.

Der zweite Nachmittag wurde grösstenteils von den Kindern organisiert: Wir schrieben Einladungskarten, planten Aktivitäten und stellten einige Spiele selbst her.

Mit den Besuchen konnten wir den Bewohner:innen sehr viel Freude bereiten, und auch für die Schüler:innen waren die Nachmittage eine lehrreiche und spannende Erfahrung.



Agenda Schuljahr 2024 / 2025

| | | |
|--------------|--|---|
| Februar 2025 | Dienstag, 11.02. | Safer Internet Day |
| März 2025 | | |
| April 2025 | Sa, 05.04. - Mo, 21.04. Do, 24. - Fr, 25.04. | Frühlingsferien offizielle Schulbesuchstage |
| Mai 2025 | Do, 29.05. - So, 01.06. | Auffahrtsbrücke (schulfrei) |
| Juni 2025 | Montag, 09.06. Freitag 13.06. Montag, 30.06. | Pfingstmontag (schulfrei) Veloprüfung (6. Klassen) Besuchsnachmittag neue Klassen |
| Juli 2025 | Freitag, 04.07. Sa, 05.07. - So, 10.08. | Schuljahresende, Zeugnisabgabe Sommerferien |
| August 2025 | Montag, 11.08. | Schuljahresbeginn Schuljahr 2025/26 |